

Landkreissportler des Jahres 2012



Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst..... Tel. 116117
 Feuerwehr..... Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 23./24.02.13

Dr. Klose, Donauwörth, Kapellstraße 18 09 06 - 44 04

Sa./So. 02./03.03.13

Christian Bein, Kaisheim, Stamsers Straße 6 0 90 99 - 3 81

Ärzte

Dr. Karl Gottmann..... Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack..... Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Sonstige Telefonnummern

Strom LEW Tel. 0906/7808322
 Gas Erdgas Schw. Tel. 0800/1828384
 Wasser Stadt Monheim Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:..... 09091/9091-0
 Telefax: 09091/9091-44
 E-Mail:info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister Pfefferer Tel. 09091/9091-11
 Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer..... Tel. 09091/9091-40
 Frau Daitche..... Tel. 09091/9091-41

Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Templer: Tel.: 09091/9091-25
 Herr Mayer:..... Tel.: 09091/9091-24
 Frau Steidle/Ottmann:..... Tel.: 09091/9091-23

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus..... Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mail:.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-Alt Mühljura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel.0 90 91 / 90 91 39
 Fax.0 90 91 / 90 91 44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

**Pfarr- und Stadtbücherei
Öffnungszeiten**

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Glatz

Wittesheim, Langenthalheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel..... 0 90 91 / 50 97-0
 Fax:..... 0 90 91 / 50 97-114
 E-Mail:.....monheim@donkliniken.de
 Internet: www.donkliniken.de

Hallenbad Monheim

Öffnungszeiten:

Montag	Badewasser 29°C	Frauen	18 - 21 Uhr
Dienstag	geschlossen!		
Mittwoch	Badewasser 29°C	17 - 21 Uhr	
ab 19:00 Uhr durchgehendes Schwimmerbecken			
Donnerstag	geschlossen!		
Freitag	Badewasser 30°C	Senioren	15 - 17 Uhr
	Badewasser 30°C		17 - 21 Uhr
Samstag	Badewasser 30°C		14 - 18 Uhr
Sonntag	Badewasser 30°C		10 - 16 Uhr

Die Eintrittspreise für 2 Stunden Badezeit sind wie folgt:

Einzelkarten

Erwachsene	2,00 Euro
Kinder u. Jugendliche	1,00 Euro
Studenten u. Schwerbeschädigte	1,25 Euro

Stadt - Aktiv - Management

Beate Michel

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104

Dienstag8:00 Uhr - 12:00 Uhr
 Donnerstag..... 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Tel: 09091-9091-19 oder Tel: 09080-9239434
 Fax: 09091-9091-44
 Email: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 8. März 2013.
 Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 04.03.2013, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler
 Telefon 0 90 91 / 90 91 12
 Telefax 0 90 91 / 90 91 44
 E-mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Großartige Erfolge für Monheimer Sportler

Bei der Wahl der Landkreis-Sportlerinnen und -Sportler des Jahres 2012 schnitten die 4 angetretenen Monheimer Athleten hervorragend ab:

Bei den Damen gewann sensationell Gaby Kotter (Tischtennis) vor Theresa Wild (Ausdauersportlerin) aus Wittesheim.

In einem sehr gut besetzten Teilnehmerfeld bei den Herren erkämpfte sich der Itzinger Tobias Gröbl einen starken 3. Platz. Der Monheimer Jungschütze Niklas Nigel erreichte in der Kategorie „Nachwuchssportler“ einen schönen 4. Platz.

Die Preise wurden im Rahmen der 6. Sport-Event-Gala im Tanzhaus Donauwörth vergeben.

Ich freue mich sehr über dieses Ergebnis und wünsche allen weiterhin viel Freude und Spaß bei ihrem Sport.

Günther Pfefferer

Erster Bürgermeister

Baulückenbefragung Kernstadt Monheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der Stadt Monheim sind wir bestrebt, für Bauwillige ein angemessenes Angebot an Bauplätzen zur Verfügung zu stellen. Dazu wurden und werden bei Bedarf neue Baugebiete erschlossen. Andererseits gibt es eine ganze Anzahl von leerstehenden Grundstücken und Gebäuden in den bestehenden Siedlungsgebieten. Da hier nicht unbeträchtliche Flächenreserven schlummern, hat Frau Michel vom StadtAktivManagement die Aufgabe, sich um die betreffenden Grundstücke zu kümmern.

Gemeinsam mit der Verwaltung wurde dazu vom StadtAktivManagement inzwischen ein Kataster angelegt. Im nächsten Schritt fand in der Kernstadt Monheim eine schriftliche Befragung der Eigentümer von leerstehenden Grundstücken und Gebäuden hinsichtlich ihrer zukünftigen Nutzungsabsichten statt. Zuerst einmal möchte ich mich bedanken, dass über die Hälfte der Fragebögen inzwischen zurückgegeben wurden. Falls Sie nicht dazu gekommen sind, können Sie Ihren Fragebogen auch gerne jetzt noch ans Rathaus zurückgeben.

Der Stadtrat hat uns beauftragt, allen Eigentümern von ungenutzten Grundstücken die Gelegenheit zu geben, sich zu äußern. In den nächsten Wochen leistet Herr Jörg Michel als Student der Sozialwissenschaften ein Praktikum bei der Stadt Monheim ab. Diese Gelegenheit wollen wir dazu nutzen, die Befragungsergebnisse zu vervollständigen. Wir haben ihm deshalb die Aufgabe gestellt, eine mündliche Befragung der betroffenen Grundstückseigentümer durchzuführen.

Herr Jörg Michel wird dazu in den nächsten Wochen direkt auf die Eigentümer von ungenutzten Grundstücken zukommen, die den Fragebogen nicht abgegeben haben. Er kann sich durch ein von mir unterzeichnetes Legitimationsschreiben der Stadt Monheim ausweisen. Ich bitte Sie, diese Befragungsaktion durch Ihre Mitarbeit zu unterstützen und unserem Praktikanten die Fragen zu Ihren Nutzungsabsichten zu beantworten.

Ich bedanke mich schon jetzt für Ihr Mitwirken!

Ihr Bürgermeister

Günther Pfefferer

Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Der TÜV Augsburg führt auch in diesem Jahr wieder eine Überprüfung der landwirtschaftlichen Zugmaschinen im Bereich der Stadt Monheim durch.

Landwirte, die hierfür Anmeldeformulare (TÜV-Karten) benötigen, können diese im Rathaus Monheim, Zimmer-Nr. 2, während der üblichen Amtstunden abholen.

Spätester Abgabetermin für die TÜV-Anmeldung ist der **12.03.2013**.

Bei der Abgabe der Anmeldekarten ist die Gebühr für das Rückporto in Höhe von **EUR 0,45** zu entrichten (bar oder Briefmarke).

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Eheschließungen vom 02.02. bis 14.02.2013

02.02.2013 Christina Pfeifer und Deniz Gündogdu, Eichenweg 3

Wir gratulieren!

Sterbefälle vom 02.02. bis 14.02.2013

04.02.2013 Theodor Wager, Kölburg, Dorfstraße 18

09.02.2013 Margund Maria Unzner, Raiffeisenstraße 6

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

Wir gratulieren

Zum Geburtstag:

- | | |
|-----------|--|
| am 23.02. | zum 88. Geburtstag
Herrn Hugo Schauer, Itzing, Am Bergle 10 |
| am 23.02. | zum 79. Geburtstag
Herrn Rudolf Templer, Am Petersberg 2 |
| am 24.02. | zum 80. Geburtstag
Frau Eleonore Engelhard, Liederberg 12 |
| am 24.02. | zum 87. Geburtstag
Frau Walburga Ferber, Dresdner Straße 1 |
| am 25.02. | zum 65. Geburtstag
Frau Maria Meyer, Am Sonnenbühl 13 |
| am 27.02. | zum 77. Geburtstag
Frau Helga Deimling, Am Gemeindebeet 6 |
| am 28.02. | zum 92. Geburtstag
Frau Anna Imm, Donauwörther Straße 40 |
| am 28.02. | zum 65. Geburtstag
Herrn Ludwig Löffler, Flotzheim, Friedrichstr. 3 |
| am 28.02. | zum 82. Geburtstag
Frau Kreszenz Ludwig, Osterholzstraße 11 |
| am 28.02. | zum 79. Geburtstag
Herrn Alfred Mayer, Weilheim, Bachgasse 15 |
| am 01.03. | zum 71. Geburtstag
Herrn Josef Fischer, Lindenstraße 20 |

- am 01.03. zum 79. Geburtstag
Herrn Anton Leinfelder, Flotzheim, Hauptstr. 47
- am 03.03. zum 79. Geburtstag
Herrn Alfons Wenninger, Donauwörther Str. 40
- am 04.03. zum 73. Geburtstag
Herrn Manfred Böck, Hubertusstraße 11
- am 05.03. zum 75. Geburtstag
Frau Leontina Dik, Wunderlestraße 8
- am 05.03. zum 83. Geburtstag
Frau Angela Morr, Donauwörther Straße 40
- am 05.03. zum 75. Geburtstag
Frau Appolonia Rebele, Kölbürg, Dorfstraße 20
- am 05.03. zum 73. Geburtstag
Herrn Alexander Rib, Ludwig-Thoma-Straße 6
- am 06.03. zum 77. Geburtstag
Frau Emilia Boxberger, Wunderlestraße 10
- am 06.03. zum 88. Geburtstag
Frau Anna Breitenberger, Donauwörther Str. 40
- am 06.03. zum 65. Geburtstag
Frau Ivana Danicic, Fasanenweg 11

zu fördern, ihnen Kompetenzen zu vermitteln und die Möglichkeit zu handeln an die Hand zu geben. Wenn dann der Computer nicht als Zeitfresser und für den Konsum unmöglicher Ballerspiele missbraucht wird, sondern für Übungen oder zu Recherchen benutzt wird, sollten auch die Schulleistungen und das Sozialverhalten nicht in Mitleidenschaft gezogen werden.
Anton Aurnhammer/Rektor

Berufsorientierung in der achten Klasse

In der achten Klasse stellte Seniorchef Alfred Ferber von der gleichnamigen Möbelschreinerei aus Flotzheim im Rahmen einer Informationsveranstaltung den Beruf des Schreiners vor. Er vermittelte dabei Detailwissen zu den Voraussetzungen, die ein zukünftiger Auszubildender für den Beruf mitbringen sollte. Weitere Schwerpunkte waren der Ablauf der Lehre, die Entlohnung und die weitere Gehaltsentwicklung, Tätigkeitsbereiche und Möglichkeiten der Weiterbildung. Insgesamt wurde ein positives Berufsbild mit Zukunftsperspektiven gezeichnet, das jungen Menschen viele Möglichkeiten der persönlichen Weiterentwicklung bietet.



Instrumentenkarussell

Seit dem Jahr 2008 wird das Projekt „Jeki - Jedem Kind ein Instrument“ vor allem mit Förderung und Unterstützung der Sparkassen durchgeführt und hat sich inzwischen landkreisweit etabliert. Es richtet sich an die Grundschulen und stellt eine Intensivierung der musikalischen Bildung über den Musikunterricht hinaus dar. Jedes Kind soll die Möglichkeit erhalten ein Musikinstrument zu erlernen. Nachdem die Kinder in der ersten Jahrgangsstufe mit der Blockflöte an Rhythmus und Notation herangeführt wurden, kann man ab der zweiten Klasse im sog. Instrumentenkarussell ein Instrument seiner Wahl in Kleingruppen erlernen. Dieses wird auch für das häusliche Üben zur Verfügung gestellt. Den Monheimern Grundschulern stellte Musikpädagogin Margit Öfele die Instrumente Klarinette und Saxofon vor.



Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag d. Fundes	Ort d. Fundes
1 Schlüssel	01.02.2013	Bussardweg, Monheim

Schulnachrichten

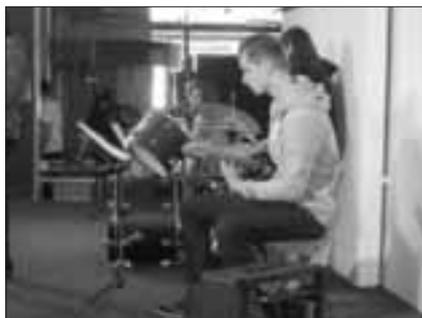
Kurz bemerkt:

„Digitale Demenz“ oder „Wie wir uns und unsere Kinder um den Verstand bringen“

Kein anderes Buch sorgt derzeit für so kontroverse Diskussionen wie die Ausführungen des Gehirnforschers Manfred Spitzer, der vor kurzem im Rahmen des Projektes „Lernender Landkreis“ in Harburg referierte. Man kann darüber denken wie man will, beachtens- und nachdenkenswert sind seine Thesen jedenfalls.

Was früher mit dem Kopf erledigt wurde, wird heute von Smartphones, Computer oder Navis übernommen. Die digitalen Medien nehmen uns viel geistige Arbeit ab. Sie faszinieren mit ihren vielen Möglichkeiten nicht nur Kinder. Gerade über längere Zeit sind sie der körperlichen und geistigen Entwicklung nicht zuträglich. So lassen nicht nur Konzentration und Gedächtnis nach, wie Spitzer belegt, sondern es sterben sogar Nervenzellen ab und nachwachsende überleben nicht, weil sie nicht in Anspruch genommen werden. Wenn Schüler der 9. Klasse, wie eine Befragung ergab - und es ist dabei die Benutzung von Handys und MP3-Player nicht einbezogen - knapp auf 7,5 Stunden Mediennutzungszeit kommen, weil sie größtenteils ihre Freizeit vor den Bildschirmmedien verbringen, wird die Lernfähigkeit stark beeinträchtigt. Lese- und Aufmerksamkeitsstörungen, Stress und Depressionen, sowie zunehmende Gewaltbereitschaft sind die Folge. So sind wir alle, Eltern und Erzieher gefordert alles nur Mögliche zu tun, um diese Zeit zu begrenzen. Dabei können wir den Computer weder aus den Kinderzimmern noch den Klassenräumen verbannen. So scheint die beste Bildungsinvestition, die Kinder ganzheitlich

Fasching in der Schule



Am „Rußigen Freitag“ verwandelte sich die Aula zum Festsaal, denn nach der Pause hieß es für alle Schüler „Mohaio helau“. Ein buntes Programm, das Verbindungslehrerin Petra Mikyna in Zusammenarbeit mit der SMV organisiert hatte, wartete auf die zum Teil sehr fantasievoll und farbenprächtig kostümierten Schüler. Von der Faschingsgesellschaft Gailachia zeigten die Tanzmäuse ihren Ententanz und die Minigarde einen Marsch.

Die Schulband unterhielt mit einigen Songs, verschiedene Klassen hatten Sketche einstudiert, es wurden Tänze gezeigt und das schönste Kostüm gewählt. Eng wurde es für die Lehrer beim „Mumienwickeln“. Mit verschiedenen Spielen und einer Disco klang der Vormittag aus. Die nachfolgenden Bilder sollen einige Impressionen von der Schulparty vermitteln.

Volkshochschule

Freie Plätze

Bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon 09091/2854.

1050M Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung

Ein Verkehrsunfall oder ein Schlaganfall kann jeden von uns unerwartet treffen und schwere, dauerhafte Schäden hinterlassen. Haben Sie schon einmal daran gedacht, wer für Sie sorgt, wenn Sie eines Tages Ihre persönlichen, finanziellen oder rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr allein regeln können?

Es kann ein Skript für 7,50 EUR und ein Notfallordner für 12,50 EUR erworben werden.

1 x Dienstag, 26.02.2013, 19:00-21:30 Uhr, EUR 17,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Dipl.-Oec. Dr. jur. Hans-P. Aurnhammer, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Wemding

1117M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Eltern

Auch Sie als Erwachsener lernen jeden Tag und verändern sich stetig. Wir geben Ihnen Möglichkeiten an die Hand, wie Sie Ihre beiden Gehirnhälften noch besser nutzen können. Damit können Sie Ihr Kind begeistern und immer wieder neu für die Schule und das Leben begeistern. Freude am Leben und eine positive Einstellung sind die wichtigsten Hilfen in unserem Alltag. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Hausschuhe, Decke, kleines Kissen, Materialgeld EUR 5,00 (auch für Brotzeit und Getränk)

1 x ab Samstag, 09.03.2013, 10:00-15:00 Uhr, EUR 34,00, Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

1118M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Eltern

s. Kurs-Nr. 1117M

1 x ab Samstag, 27.04.2013, 10:00-15:00 Uhr, EUR 34,00, Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

1121M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Kinder ab 6 Jahren

s. Kurs-Nr. 1119M

1 x ab Samstag, 02.03.2013, 10:00-15:00 Uhr, EUR 28,00, Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

1123M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Kinder ab 6 Jahren

s. Kurs-Nr. 1119M

1 x ab Samstag, 20.04.2013, 10:00-15:00 Uhr, EUR 28,00, Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

2430M PC-Grundlagen Windows 7- Einsteiger

Das neue Betriebssystem Windows 7 von Microsoft bietet eine große Anzahl nützlicher Funktionen. Wie erstelle,verwalte und suche ich Ordner und Dateien? Voraussetzungen: PC- und Windows-Kenntnisse.

4 x ab Dienstag, 05.03.2013, 18:00-21:00 Uhr, EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computerraum - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a. D.

2462M Internet im Alltag, alles kein Problem

Wie finde ich bestimmte Informationen wie Städte, Kinos, Rezepte, Bücher im WorldWideWeb? Wie sende ich blitzschnell E-Mails und versende meine Urlaubsfotos an meine Freunde?

Voraussetzung PC- und Windows-Kenntnisse.

4 x ab Montag, 04.03.2013, 18:00-21:00 Uhr, EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch), Grund- und Mittelschule Monheim, Computerraum - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a. D.

2533M Word 2010 - Einsteiger kompakt

Gängige Wordbefehle werden in kompakter Form erläutert, z. B. die wichtigsten Markierungs- und Formatierungsbefehle. Seitenlayout-Funktionen, Serienbrief, Erstellen und Einfügen von Grafiken, Verwendung von Word-Art, Formularvorlagen. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

4 x ab Montag, 25.03.2013, 18:00-21:00 Uhr, EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computerraum - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a. D.

4006M Qi Gong am Vormittag

Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen, Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren. Es wird die Körperhaltung, Atmung und Konzentration geschult. Bitte mitbringen: Decke oder Isomatte, bequeme Kleidung, dicke Socken, Getränk

10 x ab Donnerstag, 21.02.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

4023M Mit Yoga durch den Frühling

Sich regen und bewegen. Yoga schenkt frische Kräfte, stärkt das Immunsystem, fördert die Beweglichkeit und erfrischt den Körper und den Geist. Mit Lust und Freude statt mit Leistungsdruck Übungen aus dem Yoga erkunden. Bitte mitbringen s. Kurs-Nr. 4022M

6 x ab Mittwoch, 08.05.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

4024M Qi Gong

Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen, Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren. Es wird die Körperhaltung, Atmung und Konzentration geschult. Bitte mitbringen: Decke oder Isomatte, bequeme Kleidung, dicke Socken, Getränk.

10 x ab Donnerstag, 21.02.2013, 19:00-20:30 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

4359M Zumba® Fitness

Das Workout zu Latino-Rhythmen! Das Zumba® Programm vereinigt lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgenden Bewegungen und kriert damit ein einzigartiges Fitness-Programm, das Dich von den Füßen hauen wird. Bitte mitbringen: Getränke, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

10 x ab Dienstag, 26.02.2013, 18:30-19:30 Uhr, EUR 53,00, Stadthalle Monheim, N.N. - Nadine Rösch, , Official Instructor for Zumba® Fitness - HTNZ: 50

4544M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

HTNZ: 10

10 x ab Montag, 11.03.2013, 15:00-16:00 Uhr, Mittwoch u. Donnerstag, 15.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 09.30 bis 10.30 Uhr, EUR 63,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

4601 Schachkurs für Kinder

Schach, das königliche Spiel, das auch Du jetzt problemlos erlernen kannst. Regeln und Figuren werden von Grund auf erklärt, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 15:00-16:00 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

4603M Schachkurs für Erwachsene

Schach, das königliche Spiel, kommt bei Kindern gut an. Jetzt seid Ihr Mamas und Papas dran, es zu erlernen, um ein schönes Schachspiel mit den Kindern zu verbringen. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 16:15-17:15 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

4605M Schachkurs für Kinder Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs gemacht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Denn bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Die Kinder lernen gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 13:45-14:45 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

4860M Natürliche Pflege selbstgemacht

Schnell und leicht können Sie eigene Pflegeprodukte wie z. B. Handmaske, Reinigungsmilch und Körperpeeling herstellen.

1 x ab Samstag, 02.03.2013, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

5123M Farbentage für kleine Künstler von 3 bis 7 Jahren

Für Kinder, die Freude am Malen und Gestalten haben, mit Farben und Materialien wie Steinen, Ton, Gips etc. experimentieren. Wir lassen uns inspirieren von Bildbänden und Kunstkarten und lernen Malstil und Arbeitstechniken kennen. Bitte mitbringen: Malkittel, Materialkosten

5 x ab Dienstag, 05.03.2013, 15:00-16:30 Uhr, EUR 34,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Brigitte Papp, Kinderpflegerin

5187M Töpfern für Erwachsene

Wir töpfeln freie Stücke, je nach Wunsch. Glasurtermin nach Absprache von 19.00 bis 22.00 Uhr. Kursort: Bahnhofstraße 33, Fünfstetten. Bitte mitbringen: großes Nudelholz, Materialgeld

1 x Freitag, 22.03.2013, 19:00-23:00 Uhr, EUR 31,00, - Sonja Häusler, VHS-Dozentin - HTNZ: 6

5192M Kinder basteln zum Osterfest

Die Kinder werden mit Geschichten auf das Osterfest eingestimmt. Danach wird für Ostern etwas Schönes gebastelt. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 23.03.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, Übungsleiterin, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5193M Wir bauen ein Kaleidoskop - Kinder ab 7 Jahren

Ein Kaleidoskop ist ein langes Rohr, an dessen Ende sich locker zwischen einer glatten und einer mattierten Glasplatte eingelegte, kleine, farbige Objekte befinden. Das andere Ende hat ein rundes Fenster zum Durchsehen. Darin spiegeln sich die Gegenstände mehrfach, sodass ein symetrisches farbiges Muster sichtbar wird, das sich beim Drehen ändert. Bitte mitbringen: Materialkosten EUR 7,50

1 x Samstag, 11.05.2013, 10:00-11:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Eva Maria Kirschner, VHS-Dozentin

5209M Trommelkurs für Kinder von 6 bis 8 Jahren

Auf spielerische Art und Weise werden die Kinder in die Welt der Rhythmen eingeführt. Sie können sich und ihre Fähigkeiten ausprobieren und gleichzeitig das Zusammenspiel in der Gruppe üben. Trommeln fördert u. a. die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit und die Ausdauer. Dabei wird das Zusammenspiel beider Gehirnhälften trainiert. Trommeln werden gestellt, mitzubringen ist Neugier.

1 x Samstag, 16.03.2013, 14:00-14:45 Uhr, EUR 5,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5211M Trommelkurs für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren

Neben einer Einführung in die Schlagtechnik auf der Trommel werden in diesem Kurs einfache Rhythmen auf der afrikanischen Djembe vermittelt. Meine Werkzeuge neben der

Trommel sind Hände, Füße und die Stimme. Trommeln werden gestellt. 1 x Samstag, 16.03.2013, 15:00-15:45 Uhr, EUR 5,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

5220M Schätze der Natur verarbeiten

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräutlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee usw. herstellen.

1 x Samstag, 08.06.2013, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

5222M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte. Treffpunkt: Wasserspielplatz Monheim, Altweiherweg. Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb.

1 x Samstag, 25.05.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

7019M Brötchen und Fladen - Aufstriche und Dips

Wir bereiten zusammen verschiedene kleine Teigwaren zu und lernen dazu passende Aufstriche und Dips kennen. Zum Schluss können dann die zubereiteten Köstlichkeiten probiert werden. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 8,00

1 x ab Mittwoch, 10.04.2013, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 10

7021M Osterbrunch

Wie wär's an Ostern mit einem Brunch? In zwangloser Atmosphäre lassen Sie es sich mit Ihren Gästen schmecken. Viele der leckeren Rezepte wie z. B. Spinat-Eiertorte, Kräutertortilla und Creme Caramel können Sie schon am Tag zuvor vorbereiten. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Schreibzeug, Getränk, Kostprobenbehälter, Kochgeld ca. EUR 10,00

1 x ab Dienstag, 12.03.2013, 18:30-21:30 Uhr, EUR 16,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin - HTNZ: 12

7510M Kallmünz - Perle an der Naab

Dienstag, 19.03.2013, 20.00 Uhr, Grundschule und Mittelschule Monheim Wolfgang Gerhardt, VHS-Dozent, Donauwörth - Eintritt: 4,00 EUR

Kirchliche Nachrichten

Sa 23.2. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Rehau

So 24.2. 2. Fastensonntag

10.00 Uhr Monheim - Patroziniumsfest St. Walburga hl. Messe für die Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrei mit Vorstellen der Erstkommunionkinder
18.00 Uhr Feierliche Vesper zum Patroziniumsfest
8.30 Uhr Flotzheim
8.30 Uhr Weilheim
10.00 Uhr Wittesheim
9.00 Uhr Itzing

Fr 1.3.

19.00 Uhr **Büttelbronn Ökumenische Gebetsstunde** zum Weltgebets-tag der Frauen Abfahrt um 18.30 Uhr an der Raiffeisen-Volksbank Monheim Alle Frauen sind dazu herzliche eingeladen!

Sa 2.3. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Rehau

So 3.3. 3. Fastensonntag

10.00 Uhr Monheim
8.30 Uhr Flotzheim
18.00 bis 19.00 Uhr Anbetung vor Ausgesetztem Allerheiligsten
10.00 Uhr Weilheim
18.00 bis 19.00 Uhr Anbetung vor Ausgesetztem Allerheiligsten
8.30 Uhr Wittesheim
9.30 Uhr Warching

Termine

Di 26.2. 20.00 Haus St. Walburg: Treffen der Firmgruppenleiterinnen

Fr 1.3. 18.30 Uhr Raiffeisen-Volksbank - Abfahrt nach Büttelbronn zum Weltgebetstag der Frauen. Zu dieser ökumenischen Gebetsstunde sind Frauen aller Konfessionen herzlich eingeladen.

Krankenkommunion am Freitag, 1. März 2013

ab 8.45 Uhr in Monheim und Flotzheim
ab 9.00 Uhr in Wittesheim und Rehau

Ich komme Gott näher - mein Weg in der Fastenzeit

Wortgottesdienst für Kinder am Aschermittwoch



Nach der lustigen und fröhlichen Faschingszeit beginnt am Aschermittwoch eine ruhigere Zeit, die sechswöchige Fastenzeit. Wieder lud die Kindergottesdienstgruppe zum Gottesdienst ein und viele gläubige Kinder und Erwachsene kamen in unser Gotteshaus.

In seiner Homilie erklärte Kaplan Jan Lazar den Kindern und Erwachsenen in einfachen und sehr verständlichen Worten, dass die Fastenzeit ein Ziel hat, auf das wir uns vorbereiten, nämlich das Osterfest. An Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu. Er hat den Tod besiegt für immer und ewig.

Unser Kaplan hatte für jeden Besucher ein Blatt vorbereitet, auf dem eine Treppe abgebildet ist mit sechs Stufen - eine Stufe für jede Woche der Fastenzeit. Unten an der Treppe ist ein Mensch. Oben ist die Hand Gottes. Gott streckt uns seine Hand entgegen. Wir können in der Fastenzeit Gott entgegengehen auf diesen Stufen. Jan Lazar lud alle Gottesdienstbesucher

ein, die sechs Bausteine auf dem Blatt auszuschneiden und mit guten Vorsätzen zu füllen. Die Kinder hatten Ideen wie z.B. eine Woche besonders brav sein, im Religionsunterricht besser aufpassen oder mehr beten. Pfr. Michael Maul und Kaplan Jan Lazar zeichneten allen Besuchern ein Aschekreuz auf die Stirn: „Bedenke Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst.“

Die Kindergottesdienstgruppe spielte passende Lieder und Musikstücke.

„Herr, wir bitten dich um deinen Segen und deine Barmherzigkeit für diese Vorbereitungszeit auf Ostern.“ (Lydia Pfefferer)

EINLADUNG

an Frauen aller Konfessionen

zur gemeinsamen Feier des Weltgebetstags, den dieses Jahr Frauen aus Frankreich vorbereitet haben.

am Freitag 01.03.2012 um 19.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Büttelbronn

Im Anschluss daran gemütliches Beisammensein und Gedankenaustausch mit Diaschau über das Leben in Frankreich im Evang. Pfarrheim.

Abfahrt um 18.30 Uhr an der Raiffeisen-Volksbank Monheim. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Pilgereise nach Lourdes im Mai 2013



Im Jahr 1990 machten sich ein paar Leute auf den Weg nach Lourdes, dem bekannten Marienwallfahrtsort in Südfrankreich. Ihre Begeisterung und tiefe Erfahrung im Glauben an Gott teilten sie nach ihrer Heimkehr mit und so entschlossen sich immer mehr Gläubige, sich auf diese Wallfahrt einzulassen. Daraus entstand die alljährliche Pilger-Flugreise der Pfarrgemeinden Heideck, Hilpoltstein und Monheim.

In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Pilgerbüro München findet vom 9. bis 13. Mai 2013 die Flugreise ab München statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Herr Kaplan Domnik Pillmayer, Heideck, wird die geistliche Reiseleitung übernehmen. Nähere Informationen und Anmeldung bitte bis spätestens 9. März 2013 bei Frau Krauber, Tel. 654.

Der Pfarrgemeinderat Flotzheim veranstaltet Seniorennachmittag

Der Pfarrgemeinderat Flotzheim hat wieder zum Seniorennachmittag, am Sonntag, den 03. Februar '13, eingeladen.

Es begann mit einer Andacht um 13.30 Uhr und danach

begrüßte Klaus Eireiner, Pfarrgemeinderatsvorsitzender, im Gasthaus Leinfelder in Flotzheim ganz besonders Herrn Bürgermeister, Günther Pfeffer mit seiner Frau Lydia und Pfarrer Wilhelm Schmid, sowie den Stadtrat, Karlheinz Leinfelder und alle Senioren zum gemütlichen Beisammensein mit Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen und später dann Baguette-Häppchen. Nach einer kurzen Zusammenfassung des Ablaufs übergab er das Wort an Herrn Bürgermeister.



Herr Pfefferer erzählt von einem Geburtstagsbesuch im Seniorenheim, dass er es erstrebenswert findet, wie eine Frau mit 98 Jahren - außer Gesundheit - soviel Zufriedenheit und Zuversicht ausstrahlt.

Herr Pfarrer Schmid brachte in einer Geschichte zum Ausdruck, dass man Zivilcourage beweist und sich nicht verbiegen lassen sollte.

Nach Kaffee und Kuchen unterhielten die Frauen des Pfarrgemeinderates die Senioren, mit einer sehr unterhaltsamen Einlage namens „Schachtelballett“.

Frau Maria Biller las in Reimform eine lustige Geschichte über Adam + Eva im Paradies und danach noch ein witziges Karnevalgedicht.

Alles in allem war es ein gelungener Seniorennachmittag und wir freuen uns schon im nächsten Jahr, wieder so viele Senioren begrüßen zu dürfen. (Frankl Sonja)

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

3.3. 9 Uhr Peterskapelle
17.3. 10 Uhr Peterskapelle
(Konfirmation)

Kindergottesdienst

10.3. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

25.2. 19.30 Uhr Haus Martin Luther
11.3. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

Neu: Sonntagstreff

Nach jedem Gottesdienst in der Monheimer Peterskapelle steht unser Gemeindehaus für alle offen, die sich ungezwungen zum Reden, Lachen, Spielen, Kaffee trinken oder mehr, kurz, zum gemeinsamen Austausch, treffen wollen. Wir freuen uns auf euer Kommen und sind gespannt, was sich entwickelt.

Neu: Bücherstube

In der „Bücherstube“ im Haus Martin Luther kann man Bücher ausleihen, Büchermitbringen, Bücher tauschen oder - falls man sein absolutes Lieblingsbuch gefunden hat - Bücher behalten. Anbieten können wir Romane aller Art, Krimis, Jugend-

bücher, Kinderbücher, anspruchsvolle Literatur, politische Bücher, Sachbücher, theologische Werke, Nachschlagewerke, geschichtliche Bücher und noch vieles mehr.

Geöffnet haben wir am ersten und dritten Sonntag im Monat, jeweils nach dem Gottesdienst von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos.

Unsere Kindergottesdienstgruppe



Ungefähr 15 Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren treffen sich jeden zweiten Sonntag im Monat um 10.30 Uhr im Haus Martin Luther zum Kindergottesdienst. Betreut werden sie dabei von Manuela Seel und Ingrid Eicher, die betonen, dass „alle herzlich willkommen sind“. Begonnen werden die Treffen mit einem Lied und dem Vaterunser.

Anschließend beschäftigt man sich mit einem Thema aus der biblischen Geschichte, oft in Form einer Bastelarbeit, die mit nach Hause genommen werden kann um am familiären Mittagstisch das gemeinsam Erlebte noch einmal zu bereden. Impuls für die Kindergottesdienste in diesem Jahr gibt die Jahreslosung: „Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“ (Hebr. 13, 14) So hat jedes Kind ein Haus ausgeschnitten, bemalt und mit seinem Bild auf eine große Platte zu einer kleinen Stadt aufgeklebt, um die Gemeinschaft zu symbolisieren. Darauf soll immer wieder Bezug genommen werden, aber auch auf die häusliche Gemeinschaft, in der es Streit und Verzeihen, traurig und fröhlich ein, vor allem aber ein vertrautes Miteinander gibt. Näher informieren kann man sich bei Manuela Seel (Tel. 8019640), die sich an dieser Stelle bei allen bedanken möchte, die dabei sind, vor allem aber bei den Eltern für tatkräftige Unterstützung.

Auf dem Foto, das, wie unschwer zu erkennen, während der Faschingszeit entstand, sind neben den Gottesdienstkinder in der oberen Reihe von links Rainer Keßler (Vertrauensmann im Kirchenvorstand), Manuela Seel, Guntram Burkhardt (Jugendbeauftragter im Kirchenvorstand) und Ingrid Eicher zu sehen.

Caritas-Sammlung vom 25. Febr. bis 3. März 2013

„Auswege schaffen“ - mit diesem Aufruf bittet der Caritasverband wieder um Spenden, damit Menschen, die in Not sind oder am Rande der Gesellschaft leben müssen, geholfen werden kann.

Bitte, nehmen Sie unsere Sammlerinnen und Sammler freundlich auf und spenden Sie großzügig.
Vergelt's Gott!

Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
Februar					
Fr.	22.	19:30	Schützen-Damen Monheim	Schützen-Damen-Stammtisch	Schützenheim
Fr.	22.	20:00	FSV Flotzheim	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	23.	20:00	Fischereiverein Monheim	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Sa.	23.	19:45	SKV Flotzheim	Schafkopfnennen	GH Leinfelder
Sa.	23.	20:00	Jagdgenoss. Liederberg	Jahreshauptversammlung	GH Sprater
Mo.	25.	20:00	Gartenbauverein	Jahreshauptversammlung	GH Zur Krone
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mo.	25.	19:30	Pfarrei St. Walburga	Meditation als Lebenshilfe	Haus St. Walburg
Mi.	27.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Cafe Wenninger
März					
Sa.	02.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
Sa.	02.	20:00	Liederkranz	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim
Sa.	02.		VGF Wittesheim	Familienski-fahrt	„Wilder Kaiser“
Mo.	04.	19:30	Pfarrei St. Walburga	Meditation als Lebenshilfe	Haus St. Walburg
Mo.	04.	19:30	CSU Ortsverein Monheim	Jahreshauptversammlung	GH „Zur Krone“
Di.	05.	19:00	Frauenkolping	Thermomix-Vorführung	Vereinsheim
Mi.	06.	14:00	VdK	Sitzung	Cafe Wenninger
Fr.	08.	20:00	Jagdgenossensch. Kreut	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	09.	20:00	Jagdgenossensch. Weilheim	Generalversammlung	GH Rosenwirth
Sa.	09.	19:30	FF Flotzheim-Kreut	Generalversammlung	GH Leinfelder
Sa.	09.	19:30	FF Warching	Starkbierfest	Alte Schule
Mo.	11.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mo.	11.	19:30	Pfarrei St. Walburga	Meditation als Lebenshilfe	Haus St. Walburg
Fr.	15.	19:30	TSV Monheim	Delegiertenversammlung	GH Zur Krone
Fr.	15.		Weilheim	Terminabsprache	GH Rosenwirth
Sa.	16.		Schützengesellsch. Monh.	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Sa.	16.	20:00	SKV Flotzheim-Kreut	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Mo.	18.	19:30	Pfarrei St. Walburga	Meditation als Lebenshilfe	Haus St. Walburg
Do.	21.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Fr.	22.	19:30	Schützen-Damen Monheim	Schützen-Damen-Stammtisch	Schützenheim
Fr.	22.		Förderkreis Marienkapelle	Generalversammlung	
Sa.	23.		Schützengesellsch. Monh.	Starkbier-Abend m. Preissch.	Schützenheim
So.	24.			Josefsmarkt	Innenstadt
Sa.-Do.	23.-28.		TSV Turner	Turnercamp	Sporthalle
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	29.	10:00 – 12:30	Fischereiverein Monheim	Steckerlfischverkauf	Am Rathaus
Fr.	29.	09:00	VGF Wittesheim	TT-Vereins-MS 2013	Alte Schule
April					
Di. - So.	02.-07.		TSV Turner	Turnercamp	Sporthalle
Fr.	05.	20:00	VGF Wittesheim	Generalversammlung	GH Pfefferer
Sa.	06.		Weilheim und Rehau	Flursäuberung	
Sa.	06.		MUM	Generalversammlung	
Sa.	06.	8:00 – 12:00	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapiersammlung	Kernstadt mit Stadtteilen
Mo.	08.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Sa.	13.		Musikkapelle Buchdorf	Wertungsspiele	Stadthalle
Sa.	13.	19:00	Fischereiverein Monheim	Vortr. „Angeln in Norwegen“	Schützenheim
Sa.	20.		TSV Turner	Gaumeisterschaft weibl.	Stadthalle
So.	21.	15:00	Liederkranz	Konzert Bella Italia	Stadthalle
So.	21.		VF Wittesheim	Frühjahrswanderung	

Vereine und Verbände

Freiwillige Feuerwehr Flotzheim-Kreut

Bekanntmachung

Am Samstag, den 9. März 2013, um 19:30 Uhr findet im Gasthaus Leinfelder, die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Flotzheim-Kreut statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kommandanten
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
7. Grußworte
8. Ehrungen verdienter Mitglieder
10. Wünsche und Anträge

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder zu dieser Versammlung herzlich ein.

Um ein zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Vorstandschaft

Monika Ullrich - mit 70 immer noch nicht Schluss!



Mit großer Freude gratulierte die Monheimer SPD Monika Ullrich zu ihrem 70. Geburtstag. Die Gratulanten Johann Enderle und Heinz Felbermeier bedankten sich bei dieser Gelegenheit mit einem kleinen Geschenk für die immer noch aktive Mitarbeit in der Vorstandschaft des Ortvereins, und lobten Monika Ullrich besonders für ihr Engagement und ihren Einsatz in den vielen Vereinen. Dass sie ihre Erfahrungen noch lange an die Jugendlichen mit gleicher Begeisterung weitergeben kann, wünschen sich nicht nur die Wasserwacht im Bayerischen Roten Kreuz, und die Sportler der Tischtennisabteilungen, sondern auch der Ortsverein der Monheimer SPD. (Bericht: Norbert Meyer, Bild: Johann Enderle)

Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung 2013

Am Samstag, den 16.03.2013 findet um 20:00 Uhr im Schützenheim Monheim die ordentliche Jahreshauptversammlung 2013 statt.

I) Versammlungsleiter: Alfred Neuwirth, Erster Schützenmeister

- a) Eröffnung und Begrüßung
- b) Gedenken der verstorbenen Mitglieder

II) Tagesordnung:

1. Entgegennahme der Berichte
 - a) Erster Schützenmeister
 - b) Sportwart, Jugendleiter und Betreuer
 - c) Schatzmeister
 - d) Schriftführer
 - e) Rechnungsprüfer
2. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
3. Grußworte
4. Ehrungen
5. Preisverteilung
 - a) Vereinsmeisterschaften 2013
 - b) Pokalschießen 2013
6. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages zum Bauvorhaben 2013 und Festsetzung der Beiträge
7. Vereinsvorschau / Terminplan
8. Wünsche und Anträge

Wir laden alle Vereinsmitglieder zu dieser Versammlung recht herzlich ein.

Mit freundlichem Schützengruß

Die Vorstandschaft

Liederkranz Monheim

Buntes Faschingstreiben beim Kinder- und Jugendchor



Am Freitag, den 8. Februar 2013 war es soweit - Faschingsparty beim Liederkranz! Die Kinder und Jugendlichen kamen zahlreich und bunt kostümiert in das herrlich dekorierte Vereinsheim. Dort wurde bei bester Laune gefeiert, gesungen und getanzt. Natürlich gab es auch Süßigkeiten und Knabbereien für die närrische Sängerschar, die es an diesem Nachmittag krachen ließ. (Barbara Mayr-Roßkopf)



Liederkranz

Wild und verwegen übers Meer



Die Vorstandschaft besingt die Baustellen der Stadt



Piraten mit Konfettikanone stürmen das Liederkranzheim



Traudl und Lisabeth klagen ihr Leid mit den Männern (Iris Zausinger u. Elisabeth Hitzler)

Beim diesjährigen Faschingsball des Liederkranzes Monheim tummelten sich Piraten und verwegene Gestalten im Vereinsheim. Dieser bunte Abend bot Musik, Tanz und Einlagen die so manch amüsante Geschichte aus dem Vereinsleben offenbarte.

Stürmisch geentert wurde das Vereinsheim von Piraten mit ihrer Kanone. Unter den Donnerschlägen der Salutschüsse sangen die Piraten ihre humorvollen Einlagen über die Ereignisse im Vereinsjahr.

Iris Zausinger und Elisabeth Hitzler erzählten als Traudl und Lisabeth ihre Probleme als füllige Vollblutweiber den richtigen Mann zu bekommen, da die eh alle eine Macke haben und

nicht die Bedürfnisse einer Frau kennen. Die Vorstandschaft marschierte ein als Bauarbeiter und berichtete musikalisch von den Tücken der diversen Baustellen der Stadt wie das Rathaus und die Neuburger Strasse, wobei herauskam, dass die größte Baustelle der Liederkranz selbst ist mit seinem akutem Sängermangel.

Ein Höhepunkt des Abends war Heinz Poost in der Bütt, der unter großem Beifall feststellte, dass die guten Sänger zu „Deutschland sucht den Superstar“ gehen und der krächzende Rest beim Liederkranz singt. Er nahm auch die Marotten der einzelnen Chorstimmen humorvoll aufs Korn.

Mit einem lauten „Ho, he wo sind die Sänger“ stürmten Piraten den Ball und berichteten über Geschichten vom Vereinsausflug, Unordnung im Vereinsheim und der Frage, ob man neue Sänger stricken muss. Die Mitglieder und Gäste waren von diesem gelungen und ideenreichen Abend begeistert, der die Lachmuskeln gehörig strapazierte und das Tanzbein bei bester Laune geschwungen wurde. (C. Heinzlmeir)

Jahreshauptversammlung der FFW Warching

Am 26. Januar 2013 um 20:00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Warching im Gasthaus zum Goldenen Lamm statt. Der 2. Vorstand konnte dazu 29 Mitglieder begrüßen. Besondere Grüße galten dem 2. Bürgermeister Alfons Meier, dem Ortssprecher Walter Rebele und dem Kreisbrandmeister Günther Buchberger. Zunächst wurde den Verstorbenen der Warchinger Wehr gedacht. Danach folgte der Bericht des Kommandanten. Er gab einen Rückblick auf 2 Einsätze, ein Verkehrsunfall und die Rettung der Fische im Fischweiher. Es fand eine Großübung mit Wittesheim und Monheim, und 5 reguläre Übungen statt. Im vergangenen Jahr absolvierten 2 Gruppen erfolgreich die Leistungsprüfung. Der Kommandant stellte zudem den Beladeplan des neuen Feuerwehrautos vor, das im Frühling ausgeliefert wird. Auch der geplante Anbau für das FFW Haus wurde der Versammlung erläutert. Um zahlreiche Hilfe beim Anbau 2014 bat er schon jetzt. Sein Dank galt besonders der Stadt Monheim für die Zusage des Anbaus und natürlich für das neue Feuerwehrauto. Dem scheidenden Kreisbrandmeister sprach Bader noch ein riesen Dankeschön aus, da es nun wirklich sein letztes Jahr als KBM war. Nun ergriff der 2. Vorstand das Wort und bedankte sich bei Klemens Bauer für seine 9 jährige Tätigkeit als 1. Vorstand. Da dieser vergangenes Jahr aus privaten Gründen sein Amt niedergelegt hat, wurde von der Versammlung abgestimmt ob es zu Neuwahlen kommen soll. Mit 1 Enthaltung stimmte man dafür dass nicht außerordentlich gewählt wird. 2. Vorstand Baur Richard übernimmt bis zur nächsten regulären Wahl die Aufgaben. Es folgte der Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer. Der 2. Bgm. Alfons Meier bedankte sich noch bei unserer Wehr und bei der zahlreich anwesenden Jugend. Er verabschiedete sich noch mal bei KBM Buchberger. Dieser verabschiedete sich nun auch noch mal bei der Warchinger Wehr, bedankte sich für die gute Zusammenarbeit, und spornte die Jugend an sich auch weiterhin so aktiv ins Vereinsleben einzubringen. Nach dem in der letztjährigen Versammlung der Wunsch geäußert wurde, den Vereinsbeitrag zu erhöhen wurde abgestimmt ob der Beitrag auf 8 Euro erhöht werden soll. Die Erhöhung wurde einstimmig angenommen. Im letzten Tagesordnungspunkt Wünsche, Anträge, Termine meldete sich nun noch der zurückgetretene Vorstand Klemens Bauer zu Wort. Er erklärte wieso er zu dem Entschluss kam sein Amt niederzulegen und wünschte der restlichen Vorstandschaft auch weiterhin alles Gute. Gerade rechtzeitig kam nun noch der neue KBM Adalbert Feurer zu uns um sich kurz vorzustellen. Er hofft auch in Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit und möchte uns mit Rat und Tat zur Seite stehen. Gegen 22:30 beendete der Vorstand die Versammlung. (Sabrina Rebele)

Liederkranz 1873 Monheim e.V.

Agenda Mitgliederversammlung 2013
Samstag 02.03.2013, 20.00 Uhr, Vereinsheim

**Jahreshauptversammlung
des Liederkranz 1873 Monheim e.V.**

1. Sängergruß: Lied „Viele verachten die edle Musik“ 1. Strophe
2. Begrüßung durch den Vorsitzenden Wilfried Rampf
3. Eröffnung der Mitgliederversammlung
Feststellung, dass die Versammlung beschlussfähig ist.
4. Gedenken an verstorbene Mitglieder
5. Vorbereitung:
Die Mitgliederversammlung wurde vorbereitet auf der Sitzung des Sängerrates besprochen.
Kommentare zum Protokoll 2012 sind nicht eingegangen.
6. Bericht des Vorsitzenden: Wilfried Rampf:
Dank an die Vorstandschaft, Sängerinnen und Sänger, Chorleiterinnen, Fördernde Mitglieder und die Stadt Monheim.
 - 6.1 Mitgliederstand per 31.12.2012
 - 6.2 Situation Mitgliederstand:
 - 6.3 Konzerte und Ereignisse
 - 6.4 Probenbesuch
7. Berichte Chorleiter:
 - 7.1 Iris Zausinger, Hauptamtliche Chorleiterin/Gemischter Chor:
 - 7.2 Bettina Zengler, Voices:
 - 7.3 Barbara Mayr-Roßkopf, Kinderchor:
 - 7.4 Iris Zausinger, Jugendchor:
8. Bericht Schriftführer: Cornelia Heinzlmeir
Ereignisse des Liederkranzes im Vereinsjahr 2012:
9. Bericht Notenwart: Kerstin Rampf
10. Bericht Hausmeister: Karl Heinz Gildner

11. Bericht Kassier: Eva Gunzner
12. Bericht Kassenprüfung
Barbara Mayr-Roßkopf
Iris Zausinger
13. Anträge auf Entlastung
14. Dank
Dank für die sehr harmonische Zusammenarbeit.
15. Grußwort:
Geschäftsführende Vorstandschaft
Geschäftsführende Vorstandschaft im Sinne des § 26 BGB
Vorsitzender Wilfried Rampf
Stellvertr. Vorsitzender Dieter Hitzler

Sängerrat

- | | |
|----------------|----------------------|
| Schriftführer | Cornelia Heinzlmeir |
| Kassenführer | Eva-Maria Gunzner |
| Jugendbetreuer | Elisabeth Hitzler |
| Notenwart | Kerstin Rampf |
| Kassenprüfer | Iris Zausinger |
| Kassenprüfer | Barbara Mayr-Roßkopf |
| Hausmeister | Karlheinz Gildner |
| Vereinskasten | Kerstin Rampf |
| Presse / Fotos | Cornelia Heinzlmeir |

Vertreter Chorsparten

- | | |
|--------------------------|----------------|
| Männer | Rudolph Hanke |
| Voices | Kathrin Rebele |
| 16. Diskussion / Anträge | |
| 17. Ausklang | |

Mit dem Lied „Mein Mund der singet“ wird die Sitzung beendet.



Kolping Monheim
**ALTKLEIDER-/
ALTPAPIERSAMMLUNG**

Die Kolpingsfamilie Monheim führt am Samstag, **6. April 2013** in Monheim sowie in den Ortsteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Weilheim, Rothenberg, Rehau, Wittesheim, Liederberg, Warching, Ried, Kölbürg, Itzing eine Altpapier- und Altkleidersammlung durch. Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt. Wir bitten Sie bereits jetzt, Ihr Altpapier und Ihre Altkleider aufzubewahren und am

06.04.2013 ab 8.00 Uhr
zur Abholung bereitzustellen.

Gesammelt werden:

ZEITUNGEN, TELEFONBÜCHER, KATALOGE, ZEITSCHRIFTEN
(jedoch keine Kartonagen), GEBRAUCHTE KLEIDUNG, HANDTÜCHER,
GARDINEN, DECKEN, BETTWÄSCHE, LEDERWAREN (Schuhe gebündelt)

Ihre Kolpingsfamilie Monheim



Auf der Schwäbischen Meisterschaft in Augsburg starteten neun Karatekas aus Monheim



Von diesen qualifizierten sich fünf für die Bayerische Meisterschaft in Wadlkraiburg. Peter Trüdinger (von links im Bild) erkämpfte sich den zweiten Platz im Kumite Master Senioren. Sarah Brandner erzielte den dritten Platz in Kata Einzel Schüler. Tim Brandner kämpfte sich auf den dritten Platz im Kumite der Junioren. Johannes Trüdinger schaffte es auf den vierten Platz im Kumite Senioren bis 84 kg und Bao Min Doan Dang erreichte den vierten Platz beim Kumite Senioren bis 75 kg. Abteilungsleiter Thomas Brandner zeigte sich überaus zufrieden über diese Leistungen und freut sich mit seiner Mannschaft auf die bevorstehende Bayerische Meisterschaft. (Josef Riedl)

Einladung

zum Königs- und Preisschießen des Schützenvereins Immergrün Itzing

Liebe Vereinsmitglieder,

zum traditionellen Königs-, Vereinsmeister- und Preisschießen des Schützenvereins Immergrün Itzing mit dem Luftgewehr vom 27.02. bis 03.03.2013 laden wir Sie recht herzlich ein. An den nachstehend aufgeführten Tagen können Sie sich am Wettbewerb beteiligen.

Mittwoch, den 27.02.2013 von 19.00 bis 22.00 Uhr

Freitag, den 01.03.2013 von 19.00 bis 22.00 Uhr

Sonntag, den 03.03.2013 von 13.00 bis 18.00 Uhr

Die Einlage beträgt bei der Schützenklasse 8,— EUR, bei der Jugendklasse 3,— EUR. Mit der Einlage sind bezahlt:

3 Schuss Königsscheibe (kein Nachkauf)

3 Schuss Pokal (kein Nachkauf)

4 Schuss Ehrenscheibe (kein Nachkauf)

20 Schuss Punktscheibe (Nachkauf 10 Schuss 0,50 EUR)

Für die drei besten Blattl sind Preise in Höhe von 15,—/13,—/10,— EUR ausgesetzt.

Die Ehrenscheibe stiftet Josef Reichherzer.

Die Vereinsmeisterschaft Luftgewehr und Luftpistole nach Ringen kann an allen Schießtagen geschossen werden. Bei Kombination Vereinsmeisterschaft Luftgewehr mit dem Preisschießen sind pro 10 Schuß 0,50 EUR zu entrichten.

Der Wert der Preise richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Wir bitten um eine zahlreiche Beteiligung an beiden Wettbewerben. Mit freundlichem Schützengruß

Martin Lachenmair

1. Schützenmeister

PS: Die Königsproklamation mit Ehrungsabend erfolgt am Samstag, den 16.03.2013, 20.00 Uhr. Für das leibliche Wohl gibt es Gulaschsuppe. Es wird bei der Königsproklamation unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Schießwettbewerb ein Überraschungspreis ausgelost!!!!!!!!!!!!!!

Hallenturniere der Jugendmannschaften des TSV Monheim



Das Foto entstand bei der Siegerehrung des E2-Turnieres.

Am 06. und 19. Januar 2013 fanden wieder die Hallenfußball-Turniere der jüngeren Jugendmannschaften des TSV Monheim statt. Gespielt wurde heuer gleich an zwei Tagen. Grund war, dass heuer neben den E- und F-Mannschaften auch die Kleinsten, die „Bambini“ mit am Start waren. Mit 19 Mannschaften und damit fast 190 Kindern wurde diesmal eine Rekordbeteiligung erreicht. Die jungen Fußballer waren mit Eifer bei der Sache. So entwickelten sich spannende Spiel bei denen um jeden Ball gekämpft wurde. Da die Mädchen und Buben von ihren Eltern sowie Oma und Opa tatkräftig unterstützt wurden, war die Tribüne jeweils sehr gut gefüllt.

Bei den G-Junioren, den Bambinis, sicherte sich der SV Wörnitzstein-Berg den Turniersieg. Einen tollen 2. Platz erreichten die Kleinsten des TSV Monheim.

Das Turnier der F-Jugend entschied die SpVgg Riedlingen für sich. Platz zwei ging an den FSV Buchdorf. Das Team des TSV Monheim konnte bei der Vergabe der vorderen Plätze leider nicht mitreden.

Beim E2-Turnier am 19.01.2013 standen sich der TSV Wemding und der FSV Flotzheim im Finale gegenüber, wobei der TSV am Ende die Oberhand behielt. Der gastgebende TSV Monheim konnte aufgrund der vielen Spieler in dieser Alterklasse gleich zwei Mannschaften aufbieten. Da die Kräfte dort gleichmäßig verteilt wurden, landeten beide Teams trotz enormen Einsatzes im hinteren Tabellenfeld.

Text/Bild: Peter Dworschak

TSV MONHEIM 1895 e.V.

Einladung zur Delegiertenversammlung 2013

Hiermit möchten wir alle Delegierten, Ehrenmitglieder und Mitglieder des Sportbeirats zur diesjährigen Delegiertenversammlung des TSV Monheim am

Freitag, den 15.3.2013 um 19:30 Uhr
im Gasthaus „Zur Krone“ in Monheim

recht herzlich einladen.

Agenda:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls zur letzten Delegiertenversammlung
3. Totengedenken
4. Rechenschaftsberichte
 - 4.1. Vorstand
 - 4.2. Beirat
 - 4.3. Abteilungsleiter

- 4.3.1. Turnen
- 4.3.2. Fußball
- 4.3.3. Karate
- 5. Kassenbericht und Entlastung des Vorstands
- 6. Satzungsänderung
 - § 7 Wahl der Delegierten in den Sparten
 - § 13 Tätigkeit der Organmitglieder
 - § 17 Fachabteilungsleitungen
 - § 20 Auflösung des Vereins und Vermögensfall
 - § 22 Inkrafttreten
- 7. Umstellung SEPA-Lastschriftverfahren
- 8. Ehrungen für 40-jährige Mitgliedschaft
- 9. Wünsche und Anträge

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und eine rege Diskussion.

Der Vorstand

Bernd Ofial

Vorstandssprecher

Jagdgenossenschaft Monheim-Ried

Revierbegehung bezugnehmend auf forstliches Gutachten

Am 1. März 2013 führt Revierleiter Willi Weber im Forstrevier Monheim einen Revierbegehung durch.

Interessierte Jagdgenossen können daran teilnehmen.

Treffpunkt: Kirche Ried, 14:00 Uhr

Frauenkolping



Ein paar gesellige Stunden konnten die Frauen der Kolpingsfamilie in der Kegelbahn verbringen.

Info:

Am Dienstag, den 5. März 2013, findet eine Thermomix-Vorführung (Vorwerk) im Vereinsheim statt. Alle Frauen sind herzlich eingeladen. Beginn: 19 Uhr; Anmeldung bei Hedi Blank

Jagdgenossenschaft Monheim/Ried

Die Jagdgenossenschaft Monheim/Ried lädt die Frauen der Jagdgenossen am Mittwoch, den 6. März 2013, um 19:30 Uhr in das Gasthaus „Zur Krone“ zu einem gemütlichen Abend ein.

Für jede Jagdgenossin stehen ein Essen mit Nachspeise und 2 Getränke bereit.

Die Vorstandschaft

Jagdgenossenschaft Kreut

Am Freitag, den 8. März 2013, findet um 20 Uhr, im Gasthaus Leinfelder in Flotzheim, die ordentliche Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Kreut statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorstandes
2. Protokollverlesung der letzten Versammlung
3. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung
4. Beschluss über Verwendung des Jagdpachtschillings
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
6. Jagdessen

Anschließend findet das Wildessen statt, wozu auch alle Frauen der Jagdgenossen herzlich eingeladen sind.

Die Vorstandschaft



Soldaten- und Kameradenverein Flotzheim

Hallo Schafkopffreunde!

Am Samstag, 23. Februar 2013, 19:45 Uhr

Preisschafkopfen

Gasthaus Leinfelder, Flotzheim
Geld- und Sachpreise zu gewinnen!

Einsatz 8,00 Euro

Alle Schafkopffreunde aus Monheim
und den Stadtteilen sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Die Kolpingsfamilie Monheim informiert:

Fit in den Frühling Gymnastik mit „UDO“

um 19:00 Uhr in der Schulturnhalle 4 x am Sonntag
24. Februar, 3. März, 10. März, 17. März
ohne Anmeldung

Altkleider- und Altpapierabgabe am 2. März beim Anwesen Meyer, Treuchtlinger Straße

Wenn Sie am 2. März in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr ihr Altpapier / ihre Altkleider beim Anwesen Meyer abgeben, wartet eine Überraschung auf Sie.

Altkleider- und Altpapiersammlung

Am 6. April findet die alljährliche Frühjahrsammlung statt.

Wir bitten wieder für uns zu sammeln und ab 8:00 Uhr an der Straße ihr Altpapier- und Altkleider bereit zu stellen.

Herzlichen Dank.



TSV Monheim 1895 e. V.

Abteilung Turnen



Fun-, Fitness- und Gesundheitssport für aktive Mitglieder und alle Anderen

Kurs 1	Power Exercises	Kurs 2	WorkOut „Flexi-Bar“
Kursleiter:	Dominik Prosch	Kursleiterin:	Sabine Ruck
Anmeldung:	Tel. 0172/3459719 oder dominik.prosch@freenet.de	Anmeldung:	Tel. 09091/2728 (Reichert Mario)
Kurstermine:	Montag, ab 18.02.2013	Kurstermine:	Dienstag, 19.02.2013
Kursdauer:	10 x 60 Minuten	Kursdauer:	10 x 45 Minuten
Zeit:	Montag 20:00 – 21:00 Uhr	Zeit:	Dienstag, 20:00 – 20:45 Uhr
Ort:	Sporthalle Monheim	Ort:	Stadthalle / Sporthalle Monheim
Kursgebühr:	40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)	Kursgebühr:	45,- € (aktive Mitglieder 25,- €)
Kursinhalt:	Trainiere anstatt nur deiner Muskeln deinen ganzen Körper! Mit punktgenauen Bewegungsübungen oder -abläufen wirst du mobiler und kannst in Zukunft weitaus besser mit deinem Körper umgehen! (Für Männer und Frauen)	Kursinhalt:	Bring eine Fiberglasstange zum Schwingen. Das macht Laune! Die daraus erzeugte Vibration stärkt die Tiefenmuskulatur, insbesondere im Bauch- und Rückenbereich.
min. 8 - max. 20 Teilnehmer(innen)		min. 8 - max. 20 Teilnehmer(innen)	

Die Narren übergeben den Stadtschlüssel



Bild: Hedi Blank

Nach einer gelungenen Saison wurde mit dem traditionellen Fischessen, in der Stadthalle, der Fasching beendet.

Zahlreich erschienen die Mitglieder der Gailachia, um die letzten Stunden der Saison 2012/2013 miteinander zu verbringen. Josef Kotter bedankte sich bei allen Aktiven und fleißigen Helfern. Er bekräftigte nochmal das Miteinander im Verein, denn nur so sei es möglich solch ein Programm auf die Beine zu stellen. Bürgermeister Günter Pfefferer bedankte sich ebenfalls und bezeichnete die FG Gailachia als ein Aushängeschild Monheims. Im Anschluss folgte die Schlüsselübergabe durch die amtierende Prinzessin Melanie I. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison und hoffen ihr seid alle wieder dabei. (Angie Obst)

Historisches

Das Stadtgericht, 1474 - 1809

Fortsetzung zu Zeitung Nr. 3

Kleine Wendel und Hendel. Umb kleine Wendel und Hendel in irem Burgfrieden geschehe alle umb Einigung und dergleichen haben der Rath dieselben ohn Verwissen eines Pflegers mit Gefängnis und an gelt zustrafen.

Straff der Flucher und Weintrinker. Wir sich aber ein Bürger mit Fluchen, Überflüssigen Weins oder dergleichen sträflich verhalten, hat ein E Rath alemals zu Iren Gefallen an gelt oder gefängnis, auch umb Schulden einzuziehen oder Zuerstwirken und Ihn zur bezahlung anzuhalten.

Und ist zu vermerken. In Malefizischen Sachen gehören an das Stadtgericht, was sich zu Monheim in der Stadt, Vorstadt und Burgfrieden, dann in den Vogteidörfnern als Wittesheim, Liederberg, Ensfeld, Warching, Ried, Kölbürg, was sich in diesen sieben Dörfnern und Weilern innerhalb des Etters von hohen und niederen Fällen zutrage und gerechtfertigt muß werden, das gehört für das Stadtgericht.

Gleichfalls die Ehehaftsrechte in den genannten Vogteidörfnern als zu Ensfeld, Itzing und Wittesheim hat ein Stadtvogt alten Herkommens nach mit den Ratspersonen zu Monheim sofiel er deren Bedarf und iedes Orts die Ehehafts ausweisen indenselben was die Dorf Ehehaft betrifft zu besitzen, und was in solcher hohe und niedere Fälle soll ein Stadtamtsknecht dazu gebraucht werden, Es were denn Sach daß derselbige krank oder nicht vorhanden, mag man aus dem Landgericht einen den Stadtknecht zu vertreten darzu nehmen Was aber sich

in obgemeldeten Sieben Vogteidörfern außer Etters Zutrage, außer deren Einigung, so in der Ehehaft begriffen, in hohen und niederen Fällen, Rainers, Stainers, Malefizisch und anderer Straf, das gehört ohnmittel ins Landgericht und ein Rath zu Monheim hat nichts damit zu schaffen oder zu thun, außerhalb der Personen, die aus einen Rath ins Landgericht gesetzt werden.“ Aus vorstehendem Auszug ist zu ersehen, dass die Stadt Monheim, allerdings „mit Vorwissen des Pflegers“, berechtigt war, für Handel und Gewerbe innerhalb des Stadtbereichs bindende Gesetze zu erlassen und Verstöße gegen diese zu bestrafen, wobei die aus diesen Bestrafungen eingehenden Gelder zur Hälfte an den Landesfürsten abzuführen waren. Die Aufteilung der Strafgelder und zwar aus Feld- und Forstschutzstrafen ist auch in den bereits erwähnten Freiheitsbrief vom Jahre 1455 geregelt und zwar so, dass ein Drittel der Vogt, ein Drittel die Stadt und ein Drittel der Flurhay (Feld- u. Forsthüter) erhalten sollten.

Außerdem war die Stadt bzw. das Stadtgericht, zum Teil mit und zum Teil ohne Vorwissen des Pflegers, auch zur Bestrafung anderer geringfügiger Verfehlungen und im beschränktem Maße sowohl im Stadtgebiet als auch in den sieben Vogteidörfern für „malefizische Fälle“ (gegen Leib und Leben) zuständig. Demnach kann angenommen werden, dass die Stadt Monheim neben der niederen auch die höhere Gerichtsbarkeit im beschränktem Maße besaß, was auch in dem Schriftverkehr des Magistrats im Zusammenhang mit der im Jahre 1809 erfolgten Aufhebung des Stadtgerichts behauptet wird. Für diese Annahme spricht auch das Vorhandensein eines Galgens in jener Zeit und zwar schon vor Verlegung des Landgerichts nach Monheim. Der Galgen stand am Ende der letzten Steigung oberhalb des Angerberges westlich der Straße. Er ist schon im Jahre 1500 in der Beschreibung der Grenze zwischen den Herrschaftsreichen der von Pappenheim und Neuburg als Richtpunkt angegeben, dürfte jedoch schon viel früher, sehr wahrscheinlich schon in der Zeit, als noch die Gaugrafen von Graisbach - Lechsend auf dem Stückelberg bei Monheim auf den Staufenhart bei Rehau zu Gericht saßen, dort vorhanden gewesen sein.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim, Theo Schmiedt
Archivpfleger

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblatl

„Wenn man sagt, dass man einer Sache grundsätzlich zustimmt, so bedeutet das, dass man nicht die geringste Absicht hat, sie in der Praxis durchzuführen.“

(Otto von Bismarck)

gefunden von
Rudolph Hanke

Beim Dämmerschoppen ...

fragte unser Nörgler: „War die vorherige besser oder ist es die jetzige?“

„Du sprichst wie immer in Rätseln“, stellte mein Nachbar fest. „Und keiner weiß, was oder wen du meinst“, ergänzte mein Vis-à-Vis. „Wäre ja ganz schön langweilig ohne dieses Ratespiel“, antwortete unser Freund, „und außerdem soll das eure grauen Zellen anregen und auf Trab bringen.“

„Also, raus mit der Sprache“, forderte mein Nachbar. „Nur schön langsam“, beruhigte ihn Nörgelmann, „ich sprach von einer 'sie' das ist ja schon ein großes Entgegenkommen meinerseits, euch dies zu verraten.“

„Wir danken dir für deine Großzügigkeit“, brummte mein Vis-à-Vis. „Ich helfe euch weiter, es geht um keine Person, sondern um eine Form“, Nörgelmann war die Großzügigkeit selbst. „Bahnhof“, mein Nachbar weigerte sich offensichtlich, nachzudenken. „Heute habt ihr aber wirklich Probleme, meinen Gedankensprüngen zu folgen“, lachte Nörgelmann, „also es geht um Regierungsformen oder -arten oder Herrscher.“

„Kapito“, auch mein Vis-à-Vis war ob des erreichten Wissensstandes erleichtert, „meinst du das allgemein oder auf ein bestimmtes Land bezogen?“

„Ich denke an die Länder des sogenannten Arabischen Frühlings“, erklärte der Nörgler, „es gab und gibt viele grausame Herrscher, die man davonjagte, aber meist kam kein besserer nach; zum Beispiel folgte dem Schah von Persien eine religiöse Diktatur mit größerer Grausamkeit, wie geht's in Tunesien weiter, in Libyen oder gar in Ägypten?“

Impressum

Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

„Diese religiösen Fanatiker sind wirklich schlimmer als die vorherigen Herrscher“, stellte mein Vis-à-Vis fest, „und was geschieht in Syrien? Kommt es wirklich zum Frieden, wenn Assad endlich geht?“

„Ich glaube, dann geht der Bürgerkrieg erst richtig los“, meinte Nörgelmann, „denn die selbst ernannten Weltverbesserer sind erst recht gefährlich und bringen ihr Land oder die ganze Welt an den Abgrund.“

Es ging nie gut, wenn man versuchte, den Teufel mit dem Beelzebub auszutreiben,

meint Ihr Dämmerschöppler

Rudolph Hanke

Lustiges Krapfenessen 2013

im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim am 11.02.2013



Bei bester Laune und hübsch maskiert feierten die Bewohner im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim ihren traditionellen Hausball. Mit flotter Faschingsmusik, Evergreens und bekannten Schlagern sorgte Hans Löffler mit seiner „Steirischen“ für ein buntes musikalisches Programm, das zum Schunkeln und Mitsingen einlud. Bei Kaffee und natürlich... Krapfen führte Diana Bader / Pflegedienstleitung des Hauses durch den Nachmittag. Gute Unterhaltung pur garantierten die Betreuungs- und Pflegekräfte mit ihrem Programm. Die originelle Einlage einer Angehörigen die aus dem Nähkästchen plaudert, ein Sketch märchenhafter Art und die Kinderbüttenerede von Anna-Lena sorgten für eine ausgelassene Stimmung im Saal. (Brigitte Gerhardt)

Aktivsenioren beraten Existenzgründer

(pm). Eine objektive Beurteilung eines außen stehenden Beraters ist für viele Geschäftsentscheidungen wichtig. Ob Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge - die Aktivsenioren, ehemalige Führungskräfte aus der Wirtschaft, geben ihre umfassende Erfahrung aus einem langen Berufsleben kompetent weiter. Sie helfen bei der Prüfung von Unternehmenskonzepten, geben Hinweise auf notwendige Maßnahmen oder mögliche Alternativen und unterstützen bei weiteren Schritten durch Coaching.

Einmal im Monat bieten die Aktivsenioren kostenlos qualifizierte Hilfestellung für kleine und mittlere Unternehmen im Landkreis Donau-Ries. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 28. Februar, von 9 bis 12 Uhr im Landratsamt Donau-Ries, Pflegstraße 2, 86609 Donauwörth (Haus C, 1. Stock, Raum 185) statt. Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 0906/74-510 wird gebeten.

Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter www.aktivsenioren.de. Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbandes Donau-Ries, Tel. 0906/74-510, eMail: veit.meggler@ira-donau-ries.de.

Impressum

Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

